|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| *Antragsteller/in Name, Vorname*      | *Institution*      | *Abteilung*      |
| *Strasse, Hausnr.*      | *Telefon*      | *E-Mail-Adresse*      |
| *PLZ, Ort*      | *Fax*      |  |

**ANTRAG**

**auf Förderung eines Forschungs- und Entwicklungsvorhabens (FuE)**

**durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten**

Ich/Wir beantrage/n eine Förderung für nachstehend genanntes Forschungs- und Entwicklungsvorhaben (FuE) im Bereich

**[ ]  Landwirtschaft/Ernährung** **[ ]  Nachwachsende Rohstoffe** **[ ]  Forstwirtschaft**

***(maximaler Umfang: 10 Seiten)***

|  |
| --- |
| **Projekttitel:**      |
| **[ ]  Neuantrag** | **[ ]  Verlängerung** | **[ ]  Ergänzung/Erweiterung** | **[ ]  Kurzprojekt**  (Laufzeit < 1 Jahr) |
| **Laufzeit:**  | Beginn  |       | Ende |       |
| **Gesamtkosten:** |       € |
| **Finanzierung:** | Eigenanteil: |       € |
|  | Förderung durch Dritte/Einnahmen: |       € |
|  | Sonstige Einnahmen: |       € |
|  | Beim StMELF beantragte Fördermittel: |       €  |
| **Beantragte Förderquote:** |       % |

**Erforderliche Antragsunterlagen:**

Folgende Nachweise habe ich/haben wir dem Förderantrag beigefügt:

|  |  |
| --- | --- |
| **Anlagen zum Antrag je Institution**1 | **Antragsteller/Kooperationspartner** |
| **Ressortforschungs-einrichtung StMELF** | **öffentlich-rechtlich** | **privatrechtlich** |
| **A** | **[ ]**  | Kosten-/Finanzierungsplan2 | X | X | *siehe C2* |
| **B** | **[ ]**  | Formblatt „Vorgesehene Kooperationen“3 | *bei Bedarf* | *bei Bedarf* | *bei Bedarf* |
| **C** | **[ ]**  | Formblatt „Nichtwirtschaftliche Tätigkeit“  |  | X | X |
| C1 | [ ]  | **wenn** Einstufung als wirtschaftlich tätig: Formblatt „KMU-Erklärung“ |  | X | X |
| C2 | [ ]  | Kosten-/Finanzierungsplan für KMU2 |  | *siehe A* | X |
| C3 | [ ]  | Bonitätsunterlagen |  |  | X |
| **D** | **[ ]**  | Formblatt „Unterstützungserklärung des Versuchsflächeneigentümers“4 | *bei Bedarf* | *bei Bedarf* | *bei Bedarf* |
| **E** | **[ ]**  | Weitere Anlage/n:       | *bei Bedarf* | *bei Bedarf* | *bei Bedarf* |

*Anmerkungen:*

*¹ bei Kooperationsprojekten hat jeder Partner, soweit er Fördermittel beim StMELF beantragt hat, entsprechend der o. g. Institution die erforderlichen Anlagen auszufüllen und im Gesamtantrag über die Gesamtprojektleitung einzureichen*

Stand: April 2019

*² bei Kooperationsprojekten: Gesamtübersicht-Kostenplan nur von Gesamtprojektleitung einzureichen*

*³ bei Kooperationsprojekten: nur von Gesamtprojektleitung einzureichen*

*⁴ von Versuchsflächenbetreiber einzureichen*

|  |
| --- |
| **1. Allgemeine Angaben zum Projekt** |
| **1.1 Federführende/r Antragsteller/in (Gesamtprojektleitung)** |
| Name  |       |
| Institution |       |
| Organisationseinheit (z.B. Institut/Abteilung) |       |
| Rechtsform der Institution |       |
| Straße, Hausnummer |       |
| PLZ, Ort |       |
| Telefon |       |
| E-Mail |       |
| Projektleitung | Name:      , Kontaktdaten:       |
| **1.2 Thema des Forschungs- und Entwicklungsvorhabens** |
| Deutsche Kurzbezeichnung |       |
| Englische Bezeichnung |       |
| Strategische/s Forschungsfeld/er gem. Ressortforschungsrahmen des StMELF | [ ]  Anpassungsstrategien an den Klimawandel und Klimaschutz[ ]  Erhalt und Stärkung der Biodiversität[ ]  Schutz der natürlichen Ressourcen[ ]  Weiterentwicklung des ökologischen Landbaus[ ]  Stärkung des Tierwohls und der Tiergesundheit[ ]  Integrative und naturnahe Waldbewirtschaftung[ ]  Innovative Ansätze zur Nutzung von digitalen Systemen und Methoden[ ]  Innovative Verfahren und Produkte in der Bioökonomie[ ]  Neue Ansätze zur Diversifizierung und zu regionalen Wertschöpfungsketten[ ]  Gesellschaftliche Aspekte von Landnutzung, ländlicher Raum und Ernährung |
| Prägnante Schlagworte |       |
| **2. Ausführliche Darstellung des Vorhabens** |
| **2.1 Ziele des Vorhabens** |
| Hauptziel |
|       |
| Teilziele des Vorhabens |
|       |
| **2.2 Begründung des Vorhabens** |
|       |
| **2.2.1 Beschreibung der Forschungslücke** |
|       |
| **2.2.2 Beschreibung des Innovationsansatzes** |
|       |
| **2.3 Darstellung des derzeitigen Kenntnisstandes mit Literaturangaben sowie Nennung thematisch ähnlicher**  **Forschungsvorhaben** |
|       |
| **2.4 Vorgeschlagene Methodik**  |
|       |
| *Vorgehensweise, gegliedert nach Arbeitspaketen (Beschreibung der geplanten Aktivitäten, Meilensteine, Risiken)* |
| **AP1** |       |
| Hauptverantwortliche BearbeitungInstitution, Ansprechpartner |       |
| **AP2** |       |
| Hauptverantwortliche BearbeitungInstitution, Ansprechpartner |       |
| **AP3** |       |
| Hauptverantwortliche BearbeitungInstitution, Ansprechpartner |       |
| **AP4** |       |
| Hauptverantwortliche BearbeitungInstitution, Ansprechpartner |       |
| **AP5** |       |
| Hauptverantwortliche BearbeitungInstitution, Ansprechpartner |       |
| **AP6** |       |
| Hauptverantwortliche BearbeitungInstitution, Ansprechpartner |       |
| **2.5 Arbeitsplan** |
| *auf Grundlage der beschriebenen Arbeitspakete, graphische Planung (z. B. Balkenplan, PERT-Diagramm) bitte ggf. als Anlage beifügen*      |
| **2.6 Verwertung**  |
| **2.6.1 Erwarteter Erkenntnisgewinn und Nutzen des Projekts** *(Zutreffendes bitte ausfüllen)* |
| ***Darstellung des gesellschaftlichen Nutzens*** |
| *ökonomischer Nutzen* |  |
| *ökologischer Nutzen* |  |
| *sozial-kultureller Nutzen* |  |
| ***Darstellung des wissenschaftlichen und/oder technischen Mehrwerts*** |
|  |
| ***Darstellung des Praxisnutzens*** |
|  |
| ***Darstellung der geplanten Nutzung der Forschungsergebnisse als innovatives Verfahren, Prozessverbesserung, Dienstleistung oder Produkt*** |
|  |
| **2.6.2 Aktivitäten zum Wissenstransfer** *(Zutreffendes bitte ausfüllen)* |
| ***Veröffentlichungen/Printmedien*** *(z.B. Veröffentlichung von projektbezogenen Artikeln in der Fachpresse)* |
|  |
| ***Online-Medien*** *(z.B. Einrichtung einer Internetseite, Entwicklung einer App)* |
|  |
| ***Beratungsunterlagen mit Angabe der Zielgruppe*** *(z.B. Erstellung eines Leitfadens/Merkblatts)* |
|  |
| ***Veranstaltungen*** *(z.B. Vorstellung der Ergebnisse auf Fachtagungen, Durchführung von Workshops)* |
|  |
| ***Sonstiges:*** |
|  |

|  |
| --- |
| **3. Kurzdarstellung des Vorhabens**  |
| *Die Kurzdarstellung ist auf max. 1 DIN A4-Seite (max. 2.500 Zeichen) zu begrenzen und so zu formulieren, dass diese zur Veröffentlichung geeignet ist.* |
| **Hauptziel des Vorhabens** |
|       |
| **Begründung des Vorhabens**  |
|       |
| **Methodik**  |
|       |

|  |
| --- |
| **4. Weitere Erklärungen** |
| **Ich/Wir erkläre/n,** dass ich/wir für dieses Vorhaben zum Vorsteuerabzug nach § 15 UStG**[ ]** berechtigt [ ] nicht berechtigt bin/sind. |
| **Mir/Uns ist bekannt, dass*** das Vorhaben bei der Antragstellung mit der in der Projektskizze dargelegten Konzeption übereinstimmen muss und die in der Projektskizze veranschlagten voraussichtlichen Ausgaben nicht überschritten werden dürfen. Abweichungen im Vergleich zur eingereichten Projektskizze sind anzugeben.
* ein Rechtsanspruch auf die Gewährung einer Zuwendung nicht besteht.
* mit einer Kürzung bis hin zum vollständigen Verlust bzw. hin zur vollständigen Rückforderung der Zuwendung zu rechnen ist, wenn

- die Zuwendung durch **unrichtige** oder **unvollständige** Angaben erwirkt wird,- nicht förderfähige Ausgaben geltend gemacht werden,- Mittel zweckwidrig verwendet werden,- gegen Auflagen und Verpflichtungen im Zusammenhang mit dem Erhalt der Förderung verstoßen wird- oder ein vergleichbar schwerwiegender anderer Grund vorliegt.* die Angaben des Antragstellers/Kooperationspartners im Antrag sowie in den Anlagen (mit Ausnahme der Felder Telefon, Fax und E-Mail) subventionserheblich im Sinne von § 264 Strafgesetzbuch i. V. m. Art. 1 Bayerisches Strafrechtsausführungsgesetz (BayStrAG) und § 2 Subventionsgesetz (SubvG) sind und wegen Subventionsbetrug bestraft wird, wer über subventionserhebliche Tatsachen unrichtige oder unvollständige Angaben macht oder den Subventionsgeber über subventionserhebliche Tatsachen in Unkenntnis lässt.
* das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten einschließlich seiner nachgeordneten Behörden und der Bayerische Oberste Rechnungshof das Recht haben, die Voraussetzungen für die Gewährung der Förderung entweder selbst zu prüfen oder durch Beauftragte prüfen zu lassen. Die Prüfung kann sowohl durch Besichtigung an Ort und Stelle, durch Einsichtnahme in Bücher und sonstige Belege oder Förderanträge als auch auf Basis der Anforderung von förderrelevanten Unterlagen erfolgen.

**Ich/Wir versichere/n, dass*** mit dem Vorhaben bzw. den Arbeiten noch nicht begonnen wurde.
* die Angaben im Antrag richtig und vollständig sind.
* sich mein/unser Unternehmen nicht in Schwierigkeiten befindet

(Unternehmen in Schwierigkeiten sind definiert in Ziffer 35 Absatz 15 der „Rahmenregelung der EuropäischenUnion für staatliche Beihilfen im Agrar- und Forstsektor und in ländlichen Gebieten 2014-2010“ (2014/C 204/01).* gegenüber meinem/unserem Unternehmen keine EU-Rückforderungsanordnung vorliegt, die aufgrund eines früheren Beschlusses der Unzulässigkeit einer Beihilfe und ihrer Unvereinbarkeit mit dem Binnenmarkt erlassen wurde und der das Unternehmen nicht nachgekommen ist.

**Ich/Wir erkläre/n mich/uns damit einverstanden, dass*** das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (StMELF) Veröffentlichungen über das Vorhaben in hierfür geeigneten Medien herausgibt.
* das StMELF im Einzelfall den Namen des Antragstellers sowie Höhe und Zweck der Förderung bekannt gibt.
 |

|  |
| --- |
| **Hinweise zum Datenschutz:***Verantwortlich für die Verarbeitung der vorstehend erhobenen personenbezogenen Daten ist das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. Die Daten werden zur Feststellung der Förderberechtigung und Förderhöhe erhoben. Zum Zweck der Begutachtung wird die Projektskizze mit Ihren Daten an externe Gutachter/ Experten weitergeleitet. Weitere Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre diesbezüglichen Rechte können Sie im Internet unter* [*http://www.stmelf.bayern.de/datenschutz*](http://www.stmelf.bayern.de/datenschutz) *abrufen. Alternativ erhalten Sie diese Informationen auch von Ihrem zuständigen Sachbearbeiter.* |

|  |  |
| --- | --- |
| Ort, Datum | Unterschrift des federführenden Antragstellers |
| Unterschrift Kooperationspartner I  | Unterschrift Kooperationspartner II |
| Unterschrift Kooperationspartner III | Unterschrift Kooperationspartner IV |
| Unterschrift Kooperationspartner V | Unterschrift Kooperationspartner VI |